

Ergebnisprotokoll zur Mitgliederversammlung 2022 der Deutschen Gesellschaft für Übersetzungs- und Dolmetschwissenschaft e. V.

- Zeit und Ort:** Mittwoch, 20. Juli 2022, 17:00-17:40 Uhr
- Räumlichkeiten:** Online-Meeting per Zoom-Konferenz
- Anwesend:** Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch (Präsidentin, vertritt auch das „Advanced Translation Research Center“ (ATRC) und die Stiftung zur Förderung der Übersetzungs- und Dolmetschwissenschaft), Jörn Marx, Dr. Bernd Benecke, Dr. Edmond Kembou, Prof. Dr. Daniel Dejica
- Gäste:** keine
- Stimmübertragungen:** Prof. Dr. Gyde Hansen an Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch
- Entschuldigungen:** Prof. Dr. Dorothee Heller, Prof. Dr. Sylvia Kalina, Prof. Dr. Gyde Hansen, Prof. Dr. Claudia Villiger, Prof. Dr. Michael Schreiber

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin begrüßt die anwesenden Mitglieder, übernimmt die Versammlungsleitung und eröffnet die Zoom-Konferenz. Keiner der Teilnehmenden erhebt Einwände gegen einen Mitschnitt der Sitzung. Die Präsidentin stellt die Beschlussfähigkeit fest. Jörn Marx erklärt sich bereit, das Protokoll zu führen.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 29.10.2019

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht des Vorstands und der Kassenprüfer

Bericht des Vorstandes:

Der Bericht des Vorstandes liegt als separates Dokument vor. Die Aktivitäten der DGÜD waren pandemiebedingt in den Jahren 2020 und 2021 reduziert und sind es noch immer. Die Website wurde aber regelmäßig aktualisiert und wird auch weiterhin durch den Designer Zimmermann aktualisiert.

Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch teilt mit, dass die Deutsche Bank hohe Kontogebühren verlangt, da unterhalb eines Einlagebetrages von 5.000,00 EUR ca. 40,00 EUR Bankgebühren pro Quartal anfallen. Aufgrund der internationalen Aktivitäten und der zahlreichen internationalen Mitglieder sollte aber nicht auf die Deutsche Bank verzichtet werden.

Was die Aktivitäten anbetrifft, so hat sich die DGÜD entschlossen, ein Symposium des ARTC zu unterstützen. Hierzu gibt es einen Link im Internet, der im Bericht des Vorstandes zu finden ist. Das Symposium wurde maßgeblich von Herrn Prof. Thomas Tinnefeld (HTW Saarbrücken) und Herrn Dr. Edmond Kembou (Universität Hildesheim) ausgerichtet und erreichte innerhalb einer kurzen Ankündigungszeit 26 Redebeiträge aus aller Welt.

Insgesamt zehn dieser Redebeiträge wurden anhand ihrer Innovativität und Transparenz in der Methodik sowie anhand ihres Mehrwerts für die Translationswissenschaft ausgewählt und werden unter der Herausgeberschaft von Herrn Dr. Edmond Kembou als Jahrbuch 5 der translatorischen Forschungsbeiträge der DGÜD veröffentlicht.

Der Vertrag mit dem ‚LIT Verlag‘ ist unterzeichnet, die Finanzierung ist gesichert, und die Veröffentlichung ist für Ende 2022/Anfang 2023 vorgesehen.

Aufgrund des großen Erfolges wird derzeit darüber diskutiert, ein zweites ARTC-/DGÜD-Symposium ins Leben zu rufen.

Die DGÜD wurde 1996 gegründet und hatte 2021 ihr 25-jähriges Bestehen. Pandemiebedingt konnte dieses Jubiläum nicht gefeiert werden; der Anlass bietet aber Gelegenheit zu einem Rückblick und die im Laufe der Jahre fast 20 Publikationen, die dazu beigetragen haben, das Bewusstsein für die Bedeutung der Translation und ihrer Wissenschaft als universale Kommunikation im Sinne von Karl Jaspers zu schärfen.

Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch erklärt weiter, dass die DGÜD einen Antrag auf ein Güte-/Qualitätssiegel für qualitative Forschung der Übersetzungs- und Dolmetschwissenschaft beim Innenministerium beantragt hat. Die Weichen hierfür sind demzufolge gestellt, aber der Prozess wird sicherlich langwierig werden.

Als persönliches Anliegen teilt Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch mit, dass in Kürze ein Statement im Hinblick auf die Unterscheidung zwischen qualitativer und quantitativer Forschung in unserer Disziplin auf der DGÜD-Website erscheinen wird.

Kritische Kommentare von allen DGÜD-Mitgliedern sind herzlich willkommen.

Kassenbericht:

Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch teilt mit, dass der aktuelle Kontostand 440,74 EUR (gegenüber 1.073,77 EUR zum Jahresabschluss des Jahres 2019) beträgt.

Die Kontoauszüge befinden sich derzeit noch beim Steuerberater bzw. bei der Deutschen Bank und werden im Anschluss an die Mitgliederversammlung elektronisch nachgereicht.

Die Mitgliedsbeiträge wurden pandemiebedingt noch nicht eingezogen. Nach Einzug der Mitgliedsbeiträge wird wieder ein Betrag von etwa 1.000,00 EUR erreicht werden.

Jörn Marx erklärt sich bereit, an der Kassenprüfung der vergangenen drei Jahre mitzuwirken, sobald die Kontoauszüge vorliegen.

Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch erklärt, dass aufgrund der pandemiebedingt mangelnden Aktivitäten keine großen Kosten zu verzeichnen waren. Lediglich für Steuerklärungen sowie für die Website und den Server wurden Kosten in Höhe von etwa 40,00 EUR im Quartal fällig.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Jörn Marx stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 6: Wahlen

Jörn Marx übernimmt die Versammlungsleitung und stellt sich für die Leitung der Neuwahlen zur Verfügung.

- **Frau Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch** erklärt, dass sie selbst nicht mehr zur Wahl antritt.
- **Herr Dr. Bernd Benecke** wird als zukünftiger neuer **Präsident** der DGÜD vorgeschlagen. Er wird – bei eigener Enthaltung – einstimmig unterstützt und zum neuen Präsidenten gewählt.
- **Frau Prof. Dr. Gyde Hansen** wird als **Vizepräsidentin** vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt und hat sich bereits vor der Mitgliederversammlung mit der Wahl einverstanden erklärt.
- **Herr Dr. Edmond Kembou** wird als **Geschäftsführer** vorgeschlagen. Er wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt.
- **Herr Prof. Dr. Daniel Dejica** wird als **Kassenwart** vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.

Jörn Marx fasst die Ergebnisse der Wahl nochmals zusammen, und alle gewählten Personen nehmen ihre Wahl an.

Jörn Marx übergibt die Versammlungsleitung zurück an Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch.

TOP 7: Neues ATRC/DGÜD Symposium

Es wird vorgeschlagen, die Diskussion über ein neues ATRC/DGÜD Symposium als schriftlichen Austausch zu führen.

TOP 8: Verschiedenes

Herr Dr. Bernd Benecke wirft als neuer Präsident die Frage auf, an welcher Stelle und in welcher Form die Beschlüsse der heutigen Mitgliederversammlung offiziell bekannt gegeben werden müssen.

Frau Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch erklärt, dass nun eine Bestätigung des Finanzamtes Heidelberg erforderlich sein wird und dass für die Bank nun die Einreichung der Unterschriften des gesamten Vorstandes und des Kassenwartes benötigt wird.

Einen Geschäftsführungsplan mit einer detaillierten Aufgabenverteilung gibt es nicht; jedoch existiert die Satzung der Gesellschaft. Es bliebe zu klären, ob der neue Vorstand ggf. eine detaillierte Aufgabenbeschreibung wünscht. In diesem Falle müsste diese näher formuliert und gemeinsam diskutiert werden.

Der neue Vorstand beschließt, die anstehenden administrativen Aufgaben gemeinsam in Angriff zu nehmen.

Frau Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch dankt allen Anwesenden für ihre Arbeit und ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Die Sitzung endet um 17.40 Uhr.

genehmigt

Prof. Dr. Heidrun Gerzymisch
Versammlungsleiterin

genehmigt

Jörn Marx
Protokollführer